

Comtesse Guckerl

Erfurt, Stadttheater

Koppel-Ellfeld, Franz; Scho#nthan, Franz von

https://dana.thulb.uni-jena.de/receive/dana_archivesource_00000233

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



Stadt-Theater

Direktion: Carl Becker.

zu Erfurt.

Fernsprech-Anschluß No. 236.

Montag, den 13. April 1896. — XII. Abonnement, 15. Vorstellung, **gelb.**

Zum letzten Male:

Comtesse Guckerl.

Luftspiel in 3 Akten von Fr. von Schönthan und Koppel-Elsfeld.
In Scene gesetzt vom Ober-Regisseur Ludwig Masson.

Personen:

Alois von Mittersteig, k. k. Hofrath	Freig Gräbert.
Elementine, seine Frau	Amalie Gräbert.
Elli, beider Tochter	Marie Eisenhut.
Gräfin Hermance Trachau	Wilhelmine Bock.
General Suwatshoff	Philipp Manning.
Horst von Neuhoff, sein Neffe	Albert Below.
Leopold von Mittersteig, Bode-Commissar	Georg Wächter.
Rosa, Kammerjungfer der Gräfin	Martha Steinbach.
Benzel, Diener beim Hofrath	Paul Dallinger.
Baumann	Hans Werder.

Ort der Handlung: Karlsbad. — Zeit: 1818.

Nach dem zweiten Akte findet eine längere Pause statt.

Schauspiel-Preise.

Proszeniums- und Orchesterlogen	3	I. Rang Vorderreihen und Balkonlogen	1
Balkon	2 50	I. Rang Hinterreihen und Parterre	1
I. Parquet	2	II. Rang und Stehplatz im Parterre	50
II. Parquet	1 25		

Der Vorverkauf findet von 10—1 Uhr an der Theaterkasse statt. Ebenfalls Theaterpläne à 20 Pf.

Kasseneröffnung 7 Uhr.

Anfang 7¹/₂ Uhr.

Ende 10 Uhr.

Dienstag: XII. Abonnement, 16. Vorstellung, **braun:**

 Letzte Aufführung der Saison. 

Zum Besten des Fonds für verschämte Arme:

 **Ultimo.** Luftspiel von G. v. Moser. 

dana_derivate_00003326:/5_961_A_1_2_1895_96_77_03.tif